

Dreitägige Schulung

Suchtpräventionsschulung für Präventionsbeauftragte von Cannabis-Anbauvereinigungen

nach § 23 Absatz 4 Satz 5 und 6 des KCanG

Hintergrund

Gemäß § 23 Absatz 4 Satz 5 und 6 des Konsumcannabisgesetzes (KCanG) müssen Anbauvereinigungen aktiv zum Jugend- und Gesundheitsschutz beitragen und ihre Mitglieder dazu ermutigen, verantwortungsbewusst mit Cannabis umzugehen. Aus diesem Grund benennt jede Anbauvereinigung eine*n Präventionsbeauftragte*n. Der/Die Präventionsbeauftragte steht den Mitgliedern der jeweiligen Anbauvereinigung als Ansprechpartner*in für Fragen der Suchtprävention zur Verfügung und gewährleistet, dass geeignete Maßnahmen zur Förderung von Jugend- und Gesundheitsschutz sowie zur Suchtprävention innerhalb der Anbauvereinigung umgesetzt werden.

Die Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (BLS) bietet Suchtpräventionsschulungen für Präventionsbeauftragte an, damit diese gegenüber ihrer Anbauvereinigung nachweisen können, dass sie über spezifische Beratungs- und Präventionskenntnisse verfügen.

Inhalte

- Cannabis – Substanz & Risiken
- Rechtlicher Rahmen
- Sucht & Suchtentstehung
- Haltung & Rollenverständnis
- Motivationstheorie und Interventionsmöglichkeiten
- Gesundheits- und Jugendschutzkonzepte
- Prävention & Früherkennung
- Präventions-, Frühinterventionsprogramme & Hilfesysteme
- Struktur der Suchtprävention und der Suchthilfeangebote in Brandenburg

Zielgruppe

Die Schulung richtet sich an Personen, die von Ihrer Anbauvereinigung als Präventionsbeauftragte ernannt wurden.

Referent*innen

Christoph Zarft, Fachstelle Konsumkompetenz Oberhavel
Katja Seidel, Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.

Wann?

11.04.2025 | 10:00 - 18:00 Uhr in der BLS
12.04.2025 | 10:00 - 16:00 Uhr via Zoom
07.05.2025 | 16:00 - 18:00 Uhr via Zoom

Wo?

Geschäftsstelle der BLS
Behlertstr. 3A, Haus H1 14467 Potsdam
Zoom: Zugangslink wird einige Tage vor dem Online-Seminar per E-Mail gesendet.

Teilnahmebetrag

Für Teilnehmende aus Brandenburg: 550,00 Euro.
Für Teilnehmende aus einem anderen Bundesland: 630,00 Euro.

Anmeldung

Anmeldung unter www.blsev.de/termine

Kontakt für Rückfragen

(0331) 581 380 22 | suchtpraevention@blsev.de